

Perspektiven

Mentoring als Zukunftschance für Studierende

Die Idee des Mentoring stammt aus der Antike. In Homers „Odyssee“ bittet Odysseus seinen Freund Mentor, seinem Sohn Telemachos zur Seite zu stehen, während er selbst in den trojanischen Krieg zieht. Mentor folgt Telemachos auf dessen Wegen, bietet ihm sein Wissen und seinen Rat an und sorgt für sein Wohlbefinden. Der Name Mentor wird somit zum Synonym für treue Ratgebende und wohlwollende Unterstützer.

Auf diesen Leitgedanken bezieht sich der Mentoring-Prozess zwischen den Flensburger Hochschulen und der Wirtschaftsinitiative Unternehmen Flensburg e.V. Das Mentoring-Programm „Flensburg – Deine Chance!“ startet erstmalig am 01.04.2010 und basiert auf einer persönlichen Weitergabe von Wissen, Fähigkeiten und Kontakten. Durch die Zusammenarbeit einer lebens- und berufserfahrenen Führungskraft aus der Wirtschaft (Mentor) und einem Studierenden der Wirtschaftswissenschaften (Mentee) entsteht ein bilateraler Wissens- und Knowhow-Transfer. Im Rahmen einer gemeinsamen Projektarbeit gewährt der Mentor seinem Mentee über 6 Monate Einblick in das reale Wirtschaftsleben und vermittelt ihm praktisches Wissen über die ungeschriebenen Gesetze und Werte einer Unternehmenskultur. Der Mentor erhält durch den Mentee Einblick und Informationen über aktuelle Forschungstrends und Hochschulwissen. Besonders reizvoll kann für den Mentor „der unverbrauchte Blick“ des Mentees sein, der zu frischen und innovativen Ideen führt.

Mittelständische Unternehmen sehen sich heutzutage mit der Herausforderung konfrontiert, einerseits junge qualifizierte Nachwuchskräfte für ihr Unternehmen zu gewinnen und andererseits erfahrene Führungskräfte durch anspruchsvolle Aufgaben zu halten. Kleinere Unternehmen sehen sich wiederum oftmals in zeitlicher Not, Projekte unter Berücksichtigung aktueller wissenschaftlicher Aspekte abzuwickeln. Eine Lösung ist die Teilnahme an dem Mentoring-Programm zwischen den regionalen Hochschulen und der regionalen Wirtschaft,

die vor dem Hintergrund der beschriebenen Problematik eine klassische win-win-Situation darstellt.

Durch das Mentoring-Programm werden die Kooperation zwischen den Hochschulen und der Wirtschaft sowie die Stellung der gesamten Region als Hochschul- und Wirtschaftsstandort nachhaltig gestärkt. Von dem bilateralen Knowhow-Transfer profitieren Unternehmen und Hochschulen gleichermaßen. Nicht nur die Hochschulen gewinnen dadurch an Attraktivität für potenzielle Studierende, auch für die regionale Wirtschaft hat dieses Projekt einen imagefördernden Effekt.

Mit Dr. Fabian Geyer konnte ein prädestinierter Schirmherr gewonnen werden. Herr Dr. Geyer setzt sich als Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Flensburg-Schleswig-Eckernförde e.V. bereits heute nachhaltig für eine qualifizierte Ausbildung und den Wissenstransfer zwischen Hochschule und Wirtschaft ein. Darüber hinaus ist ihm als Vertreter von 270 Mitgliedsfirmen die enorme Bedeutung hoch qualifizierter Absolventen für die Performance der regionalen Wirtschaft bewusst.

Studierende der Wirtschaftswissenschaften und Mentoren aus der gesamten regionalen Wirtschaft können sich um die Teilnahme am Mentoring-Programm bewerben. Abgerundet wird das Programm durch spezielle Workshops für die Mentees mit Seminaren zur fachlichen und persönlichen Kompetenzentwicklung.

Seien Sie auch dabei, wenn es heißt, die Chancen der regionalen Zusammenarbeit zu nutzen!



Kontakt:

Unternehmen Flensburg e.V.
Stephanie Blank
c/o GreyLogix GmbH
Conrad-Röntgen-Straße 1
24941 Flensburg
Tel: 0461-50 54 87-185
e-Mail: info@flensburg-deinechance.de